



Wählergemeinschaft Langelsheim  
und für den Landkreis Goslar

**Fraktion im Rat der Stadt Langelsheim**

15. Mai 2012

WGL Langelsheim, Mühlenstraße 15, 38685 Langelsheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schrader,

hiermit beantragen wir, in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Rates am 19. Juli 2012 (oder früher) einen Beratungspunkt **„Mögliche Fusion mit Nachbargemeinden“** aufzunehmen und bitten, hierzu auch die Ortsräte einzuladen.

### **Begründung:**

In der gemeinsamen Info-Veranstaltung für die Räte von Liebenburg, Lutter und Langelsheim am 02. Mai 2012 in Othfresen wurde deutlich, dass es bereits verschiedene Gespräche über eine mögliche Fusion von Langelsheim mit Nachbargemeinden gegeben hat und dass eine Fusion ganz andere Bedeutung und Auswirkungen für Langelsheim hat als die Interkommunale Zusammenarbeit.

Der Vertreter des Nds. Innenministeriums hat in der Veranstaltung auch einen möglichen Zeitrahmen dargestellt, der es uns sinnvoll erscheinen lässt, möglichst frühzeitig die politischen Gremien und die betroffene Öffentlichkeit zu informieren und zu beteiligen.

Wir bitten die Verwaltung in einer Vorlage oder in der Sitzung, die verschiedenen Möglichkeiten einer Fusion (Einheitsgemeinde, Samtgemeinde?) und ihre Auswirkungen (Bildung von Ortsräten?) darzustellen. Dabei bitten wir auch, auf die möglichen Partner (Goslar, Seesen, Liebenburg, Lutter, Baddeckenstedt, andere?) einzugehen und aussagekräftige Vergleichszahlen (insbesondere zu Liebenburg und Lutter) vorzulegen. Über das Ergebnis der bereits geführten Gespräche bitten wir zu berichten.

**Da eine mögliche Fusion erhebliche Auswirkungen auf alle Ortsteile haben würde, halten wir es für zwingend erforderlich, die Ortsräte rechtzeitig zu beteiligen.**

Die Einladung von Regierungsvertretern halten wir für sinnvoll.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heike Wodicka

Die Vorsitzenden der SPD- und der CDU-Fraktion, Herr Dr. Celebisoy und die Damen und Herren Ortsbürgermeister erhalten Durchschrift dieses Schreibens.